



Institute for Austrian and
International Tax Law **Vienna**



Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

Althanstraße 39-45, 1090 Wien
Telefon: +43/1/313 36/4890
Telefax: +43/1/313 36/730
Internet: <http://www.wu-wien.ac.at/taxlaw>

EINLADUNG zur Teilnahme am BFH Moot Court

Die Teilnahme an einem renommierten Moot Court (übersetzt „hypothetischer Gerichtshof“) wird in vielen Rechtsbereichen und Ländern sehr hoch eingeschätzt und gilt als besondere Auszeichnung im Studium und auf dem Karriereweg. Zum ersten Mal wird heuer ein Moot Court vom Deutschen Bundesfinanzhof in München veranstaltet. Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien wird 2007 – neben einer ganzen Reihe anerkannter Universitäten aus Deutschland – an diesem Moot Court teilnehmen.

Die teilnehmenden Universitäten entsenden jeweils ein **Team aus ausgewählten Studentinnen und Studenten**, das die Aufgabe hat, einen vorgegebenen Fall im Bereich des Deutschen Steuerrechts (der aber auch für im österreichischen Recht ausgebildete Teilnehmer mit vertretbarem Aufwand bearbeitet werden kann) in Form von **Schriftsätzen** zu erarbeiten. Dabei sind Schriftsätze sowohl aus der Sicht des Klägers als auch aus der Sicht des Beklagten zu verfassen, die danach von einer Fachjury beurteilt werden. Die besten Teams werden anschließend zur Endrunde nach München eingeladen, in der dann – in fiktiven Gerichtsverhandlungen – **mündliche Plädoyers** vor hochkarätigen Richterkollegien gehalten werden. Der BFH Moot Court Wettbewerb findet **in deutscher Sprache** statt.

Die Endrunde findet voraussichtlich **Ende November/Anfang Dezember** in **München (Deutschland)** statt. Nähere Informationen zu Termin und Regeln werden in Kürze bekannt gegeben.

Der BFH Moot Court gibt den teilnehmenden Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, Kontakte mit Studierenden und Universitätslehrer/inne/n verschiedenster Universitäten im deutschen Raum zu gewinnen. Durch die Mitwirkung einer Reihe von international anerkannten Wissenschaftler/inne/n ist eine optimale Betreuung und Vorbereitung im Rahmen von Fachvorträgen, Exkursionen und Vorlesungen sichergestellt.

Jede/r Teilnehmer/in erhält ein **Zertifikat**, das die Mitwirkung am BFH Moot Court bestätigt. Außerdem besteht die **Möglichkeit** die schriftlichen Ausarbeitungen des Falles als **Diplomarbeit** am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zu verwerten!

Teilnahmegebühren fallen keine an, da die mitwirkenden Universitätslehrer/innen diese Initiative als besondere Form der Begabtenförderung verstehen und ihre Leistungen unentgeltlich erbringen. Für die seitens der Wirtschaftsuniversität Wien teilnehmenden Studierenden wird sich das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht um **eine Finanzierung der anfallenden Reise- und Unterkunftskosten** bemühen.

Die Vorbereitung der Studierenden fällt in die Verantwortung der entsendenden Universität. Daher obliegt es dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für den BFH Moot Court in München auszuwählen und vorzubereiten. Die fachliche Betreuung wird durch Univ.-Prof. Dr. Claus *Staringer* und Mag. Birgit *Stürzlinger* erfolgen.

Folgender **vorläufiger Zeitplan** (die genauen Termine werden fixiert, sobald der Termin für die Endrunde feststeht) ist für die Teilnehmer/innen am BFH Moot Court vorgesehen:

Mo, 14.5.2007, 14:00-15:00 Uhr	Info-Veranstaltung (Seminarraum Institut)
Fr, 1.6.2007	Ende der Bewerbungsfrist für die Teilnahme am Moot Court
Juni 2007	Vorbesprechung Bekanntgabe des Falles, Einteilung des Teams, Hinführen zu den Themen, Erarbeitung einer Grobstruktur
August 2007	Besprechung der Entwürfe der Schriftsätze
September 2007	Endbesprechung der Schriftsätze
Oktober 2007:	Abgabe der Schriftsätze am Institut
November 2007:	Einreichen der Schriftsätze, Plädoyer Training
Ende Nov./Anfang Dez. 2007	Endrunde in München

Alle Student/inn/en, die sich für die Teilnahme am Moot Court interessieren, sind - sofern sie bereit sind, den vorgegebenen Zeitplan einzuhalten - eingeladen, unter Vorlage der Nachweise über die bisher an der Universität abgelegten Prüfungen sowie sonstiger Unterlagen **bis 1. Juni 2007** eine kurze **schriftliche Bewerbung** im Sekretariat des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien zu Handen Frau **Monja Höfle** abzugeben. Voraussetzungen sind jedenfalls entsprechende Leistungsnachweise im Steuerrecht. Jene Studierende, die an der Erweiterung der Schriftsätze im Rahmen einer Diplomarbeit interessiert sind, mögen dies bei der Bewerbung anführen. Bei gleichzeitiger Bewerbung um eine Diplomarbeit im Rahmen des European and International Tax Moot Courts oder des EUCOTAX-Programms (siehe separate Ausschreibungen) bitten wir um die Angabe von Präferenzen. Die **vier bestqualifizierten Student/inn/en** werden aufgrund ihrer Bewerbungen von Prof. *Lang*, Prof. *Schuch* und Prof. *Staringer* ausgewählt und umgehend verständigt.

INFO-VERANSTALTUNG

Montag, 14. Mai 2007, um 14:00 Uhr, Seminarraum
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen und sich für die Teilnahme am BFH Moot Court zu bewerben!

Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer *Mag. Birgit Stürzlinger*

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht
Althanstraße 39-45, 1090 Wien

Telefon: +43/1/313 36/4280 ■ Telefax: +43/1/313 36/730

www.wu-wien.ac.at/taxlaw ■ Birgit.Stuerzlinger@wu-wien.ac.at